
Fischen im Allgäu startet mit großem Käse- und Handwerkermarkt in den goldenen Herbst und eröffnet die Genuss- und Wandersaison 2021

Fischen, 23. August 2021 – Am Samstag, 4. und Sonntag, 5. September 2021 findet im Ortskern von Fischen sowie im Kurpark der traditionelle Käse- und Handwerkermarkt statt. Zwei Tage lang kommt neben dem Gaumen-, auch der Augen- und Ohrensmaus nicht zu kurz. Auf zwei Bühnen im Kurpark und am Anger sorgen Musikkapellen und Trios, von 10 bis 18 Uhr, für feinsten Allgäuer Musikgenuss. Knapp 50 Markthändler bieten Allgäuer Spezialitäten wie Käse von regionalen Sennereien und den umliegenden Sennalpen, Wurst, Spirituosen und Liköre aus eigenen Brennereien, selbstgemachte Marmelade sowie Honig von heimischen Imkern zum Verkauf. Ebenso präsentieren sie traditionelle Handwerkskunst, Dekorationsartikel, Felle, Holzartikel und Blumenschmuck. Von den Ausstellern werden Einheimische und Gäste an beiden Tagen ab 10.00 Uhr an ihren Ständen in der Hauptstraße, Am Anger und rund um das Kurhaus Fiskina begrüßt. Die Fischinger Einzelhändler haben am Samstag bis 16 Uhr und am Sonntag bis 17 Uhr ihre Türen geöffnet. Fischen im Allgäu steht also ein Wochenende ganz im Zeichen von Genuss und Handwerk, auch wenn es coronabedingt evtl. zu kurzfristigen Änderungen in der Durchführung des Rahmen- und Unterhaltungsprogramms kommen kann. Mit dem alljährlichen Käse- und Handwerkermarkt am ersten September-Wochenende startet der Heilklimatische Kurort der Premium-Class in die Wanderhauptsaison, den goldenen Herbst.

Wandertipp für Familien: 12-Tore-Walderlebnisweg

In regelmäßigen Abständen zieren den 12-Tore-Walderlebnisweg zwei Stelen in Form eines Tores, die aus Nagelfluhgestein und Holz gebaut wurden. Diese 12 Tore gewähren einen Einblick in die faszinierende Welt des Auwaldes. Sie erzählen die Geschichte dieses Waldes und seine Bedeutung für die Menschen. Wer in den Wald geht, macht Erfahrungen abseits seines gewöhnlichen Alltags: Stille, fremde Tierlaute und Geräusche, unbekannte Pflanzen, ein Gefühl von Ruhe und Entspannung sowie Beflügelung der Fantasie. Der 12-Tore-Walderlebnisweg bringt dem Besucher den Wald mit seiner Artenvielfalt näher. Der Weg macht zudem die Bedeutung von unterschiedlichen Waldformen erfahrbar, vom Wirtschaftswald bis zum Urwald.

Berge für Beginner

Richtiges Berggehen muss gelernt werden und das erst einmal mit kleinen Schritten. Auch die Eroberung der hohen Felsen sollten die vielleicht großen Alpinisten von morgen auch zunächst gesichert erproben. Ein perfektes Trainingsgelände für all diese Vorhaben bietet der Kurpark Fischen: Niedrigseilgarten fürs Gleichgewicht, Barfußpfad fürs Bodengefühl sowie einen Mini-Kletterfelsen für die richtige Grifftechnik.

Zur Belohnung: Genuss satt!

Die Berge der Hörnerdörfer sind zwar wesentlich zugänglicher als die nahen Hochalpen, aber durchwegs flache Wege sind rar. Vor dem Gipfelglück hat der liebe Gott auch hier erst einmal den Schweiß gesetzt. Selbst wer den Bergbahnen den Aufstieg überlässt, wird durch die Höhenanpassung und die felsenfrische Luft einen gesunden Appetit entwickeln. Schmackhafte Wegzehrung, handfeste Brotzeiten und süße Belohnungen finden sich reichlich und in allen Varianten im Tal und auf der Höh' des Hörnerdörfer-Ensembles.

Ein besonderes Highlight verspricht die Äplertour zwischen Bolsterlang und Fischen, permanent dem Käse auf der Spur! Eine ku(h)linarische Reise mit herzhafter Käseverkostung, auf der Wanderfans und Feinschmecker erfahren, wie aus frischer Kuhmilch Allgäuer Bergkäse gemacht wird.

Weitere Informationen unter:

www.fischen.de

www.hoernerdoerfer.de